

Akademie der
Toblacher Gespräche

Accademia dei
Colloqui di Dobbiaco



Hans Mönninghoff

Ecovillage Hannover. Vom langen Atem eines
anspruchsvollen Projekts

Ecovillage - vom langen Atem eines anspruchsvollen Bauprojektes

Der Beitrag steht im Widerspruch zum Tagungsthema „Genug gebaut!“ Es wird ein Projekt mit 500 neuen Wohnungen vorgestellt, wie ein „Tinyliving“-Neubaugebiet unter den verschiedensten Gesichtspunkten optimal aussehen kann, wenn man trotz der grundsätzlichen Bedenken neu baut. Die Vision: Viel gemeinschaftliches Leben mit möglichst geringem ökologischen Fußabdruck (klimaneutral, autofrei, usw.), hohem sozialen Standard und einer suffizienten (bescheidenen) Lebensweise der Bewohner:innen. Ziel ist es, gleichzeitig nachhaltigen und bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. In dem „Tiny-Living-Quartier“ werden die Vorteile einer Großstadt mit denen einer dörflich/nachbarschaftlichen Struktur verbunden – ein Ökodorf im urbanen Umfeld. Umgesetzt wird das Projekt in einem unseres Wissens in Europa so noch nicht da gewesenen umfangreichen Beteiligungsprozess der zukünftigen Bewohner*innen. Seit der Gründung 2019 hat die Wohnungsgenossenschaft inzwischen mehr als 900 Mitglieder, das Baugrundstück ist gekauft für die ersten 160 Wohnungen liegen die Baugenehmigungen vor und noch in diesem Jahr soll der Hochbau (vollständig in Holzbauweise!) starten, wenn aktuell bestehende Finanzierungsprobleme gelöst sind.